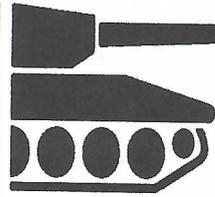


VEREIN DER FREUNDE  
UND FÖRDERER DES  
DEUTSCHEN PANZERMUSEUMS  
MUNSTER e.V.



## Niederschrift

über die Mitgliederversammlung des Vereins der Freunde und Förderer des Deutschen Panzermuseums Münster e.V.

am 13.03.2025 in der Oase 29633 Münster

Beginn: 14.00 Uhr

Ende: 16.25 Uhr

Vom Vorstand waren anwesend:

Vorsitzender: Herr Bürgermeister Ulf-Marcus Grube  
1. stv. Vorsitzender: Herr Brigadegeneral Björn Schulz  
2. stv. Vorsitzender: Herr Klaus Westerkowsky  
Schatzmeister: Herr Felix Friese

Geschäftsführer: Herr Wilhelm Buchterkirchen

Insgesamt nahmen 65 stimmberechtigte Mitglieder an der Versammlung teil.  
(Anlage 1)

### Tagesordnung (Anlage 2)

#### TOP 1 Eröffnung der Sitzung

Herr Grube eröffnete die Mitgliederversammlung und begrüßte die Teilnehmer.

#### TOP 2 Totenehrung

Die Versammlung gedachte der seit der letzten Mitgliederversammlung verstorbenen Vereinsmitglieder.

#### TOP 3 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende stellte die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

#### TOP 4 Feststellung der Tagesordnung

Durch den Vorsitzenden wurde die Tagesordnung vorgestellt, die von der Versammlung ohne Einwände genehmigt wurde.

## **TOP 5 Genehmigung der Niederschrift über die Mitgliederversammlung am 13.03.2024**

Gegen das o.a. Protokoll gab es inhaltlich keine Einwendungen. Es wurde einstimmig mit **65 Ja-Stimmen** von der Versammlung **genehmigt**.

## **TOP 6 Berichte über die Museumssaison 2024/Stand Umbau und Ausblick auf Saison 2025**

### **Vorsitzender**

Herr Grube begrüßte die Mitglieder des Fördervereins im großen Saal der Oase. Danach sprach der Vorsitzende über das vergangene Jahr 2024 und die damit verbundenen Veränderung. So war das Jahr 2024 mit der Übernahme der rund 30 Mitarbeiter des Panzermuseums in die Organisation der Stadt Munster von personellen Umstrukturierung en und Neuausrichtungen geprägt, welche zu Beginn 2025 weitestgehend abgeschlossen wurden.

Des Weiteren berichtete Herr Grube über die Besucherzahlen und Höhepunkte im Deutschen Panzermuseum

So konnte man am Ende des Jahres 2024 mehr als 121.000 Besucher im Museum zählen und auch die Tage der Offenen Luke waren ein ständiger Publikumsmagnet mit jeweils über 1000 Besuchern. Auch das 1000. Mitglied im Förderverein wurde in einem würdigen Rahmen vom Vorstand und Direktor im Deutschen Panzermuseum im September begrüßt. In einem Ausblick auf die Zukunft für eine Erweiterung und Sanierung des Deutschen Panzermuseums ist man auf einem guten Weg, welcher aber noch Zeit und Geduld benötigt. In seinen schließenden Worten bedankte sich Herr Grube beim Vorstand und den Mitgliedern für die hervorragende Zusammenarbeit.

### **Direktor Panzermuseum (Anlage 3)**

Herr Raths begann in seinem Vortrag mit den Besucherzahlen. Diese sind auch weiterhin gestiegen, sodass wir zum Jahresende über 121000 Besucher im Museum begrüßen konnten. Danach erläuterte Herr Raths die neue Arbeitsgliederung und Struktur des Deutschen Panzermuseums. In diesem Zusammenhang wurde auch die neue Internetseite und dessen zukünftiger Aufbau, sowie Inhalte, erklärt. Diese soll noch bis Juli 2025 abgeschlossen sein.

Herr Raths sprach dann über das ausgeliehene Exponat des Tiger I. Dieses soll zunächst bis 2026 in der Ausstellung verbleiben. Parallel dazu ist beabsichtigt, dieses Exponat weiter zu vervollständigen und auch fahrtüchtig zu machen.

Eine weitere Neuerung im Deutschen Panzermuseum ist die Beschaffung von Sitzmöglichkeiten im Außenbereich der Cafeteria, welche die alte Bestuhlung im „Rattan Look“ abgelöst hat.

Die durch das Museum beschafften Media Guides sind auch auf der Zielgraden. Es werden zur Unterstützung bei dem Rundgang durch das Museum die Sprachen Deutsch und Englisch angeboten. Für den Rundgang werden die Texte auf den Hinweisschildern an den Exponaten in fünf Sprachen zur Verfügung stehen. Es wird Gebärdensprache, ein Rundgang für Kinder und ein Escape Game auf dem Media Guide zur Verfügung stehen.

Die neu im Foyer des Museums beschaffte Vitrine mit dem Objekt des Monats wird von den Besuchern sehr gut angenommen. In diesem Zusammenhang ist jetzt auch das Deutsche Panzermuseum im Verbund der Künstlerdatenbank und des Nachlassarchivs Niedersachsen aufgenommen, da im Bestand des Museums Kunstobjekte existieren, welche über diese Datenbank gezeigt werden können.

Danach berichtete Herr Raths über die Medienplattformen, auf denen man die Arbeit des Deutschen Panzermuseums, verfolgen kann. Hier ist an erster Stelle auch 2024 YouTube mit 125.000 Aufrufen, an zweiter Stelle Facebook mit 89.000 Aufrufen, an dritter Stelle TikTok mit 20.000 Aufrufen, Instagram mit 18.000 Aufrufen und X (Twitter) mit 14.000 Aufrufen genutzt worden. In der Summe aller auf den Plattformen angebotenen Informationen zum Deutschen Panzermuseum lagen wir bei über 12,5 Millionen Aufrufen. Die meisten dieser Aufrufe konnte man bei YouTube mit den Beiträgen als Videoclips zu Panzern, Buchbesprechungen, Informationen über die Arbeit im Museum, Kurzinfsos und die Interviews mit Hobbykommandanten erzielen.

Herr Raths trug dann zusammenfassend über die Besucherzahlen in Relation zu deren Alter, Geschlecht und Besucherverhalten im Museum vor.

Bemerkenswert bei der Auswertung der Daten für das Museumsjahr 2024 war, dass sich im Vergleich zum Museumsjahr 2023 keine nennenswerten Veränderungen ergaben und somit festgestellt werden musste, dass auch 2024 das Museum durch zu 70% männliche Besucher aufgesucht wurde. Es waren 67% ungediente Besucher und 33% Soldaten im Museum und auch der Altersdurchschnitt mit 10-69 Jahren war 2024 zu 2023 ausgewogen und nahezu gleich.

Weiterhin wurden die Bereiche im Museum wie Gestaltung, Inhalte und Service immer über 98% und auch das Angebot des Museumsshops über 93% als positiv angesehen.

Abschließend ging Herr Raths nochmals auf zukünftige Projekte in der Museumsausstellung ein.

Hier ist es das Aufwachsen der Ausstellung durch Medienstationen, welche die vorhandenen Media Guides unterstützen und den Rundgang noch informativer gestalten sollen. Weiterhin sind es Ergänzungen zu vorhandenen Exponaten, welche unter anderem die Aufgaben der einzelnen Soldaten im Panzer dem Besucher vermitteln sollen.

Auch die Sammlung von Herrn Hilmes ist jetzt im Museum angekommen und wird in der nächsten Zeit durch die Kuratorin gesichtet, ausgewertet und in die Bibliothek des Deutschen Panzermuseums aufgenommen.

Herr Raths bedankte sich abschließend beim Vorstand und Beirat und den Mitgliedern des Fördervereins für die im Jahr 2024 geleistete Unterstützung.

### **Leiter Lehrsammlung**

OTLKielholt begann in seinem Vortrag mit dem Auftrag der Lehrsammlung, Exponate, Verwaltung und personeller Besetzung. Hier sprach er die umfangreiche Sammlung mit über 164 Fahrzeugen in der Ausstellung, der gleichen Anzahl an Fahrzeugen im Depot der Lehrsammlung und über mehr als 12000 kleineren Exponaten an. Diese Lehrsammlung wird personell nur vom Leiter der Lehrsammlung und dem Lehrsammlungsfeldwebel geführt. Zur Unterstützung wird vom Ausbildungsbereich der Panzertruppenschule noch ein Soldat für das Geschäftszimmer abgestellt. Um diese Aufgabe trotzdem bewältigen zu können, greift die Lehrsammlung auf Wehrdienstleistenden zurück, welche das Team der Lehrsammlung in ihrem Ausbildungsauftrag, mit der Vereinnahmung, der Instanthalung, Wartung, Unterstützung der Rüstungsindustrie und militärischen Führungen, entlasten.

Im Einzelnen sind es Wehrdienstleistende, welche die Bibliothek und die Vereinnahmung der Exponate verwalten, militärische Führungen durch das Museum und dem Depot der Lehrsammlung durchführen und ständig im Depot zur Einlagerung eingeteilt sind.

Danach gab Herr OTL Kielholt einen Rückblick auf die in 2024 geleistete Arbeit. So wurden in dem vergangenen Jahr 5221 Gäste und Soldaten in 116 Führungen durch das Museum geführt. Es wurde ein Tag der offenen Luke XXL mit über 1100 Besuchern durchgeführt und darüber hinaus fünf weitere Tage der offenen Luke, welche auch jeweils über 1000 Besucher ins Museum lockten.

Des Weiteren nahm die Lehrsammlung am Lili Marleen Tag mit Exponaten aus der Sammlung teil und auch auf einem Tag der offenen Tür bei dem Pionierbataillon1 in Holzminden war eine Abordnung der Lehrsammlung zur Unterstützung der Kinderkrebshilfe vertreten. Diese kann die Lehrsammlung nur leisten, da sie Unterstützung durch die Hobbykommandanten und Wehrdienstleistenden hat, welche eine wichtige Rolle für das Museum und die Lehrsammlung spielen.

In einem Ausblick auf 2025 kündigte Herr OTL Kielholt die Komplettierung des Exponats Leopard 2A6 an, die Instandsetzung des Merkavas, eines JagdPz Jaguar 1A3, einer Panzerhaubitze- M109 sowie eines weitere MTWs an.

Auch Otl Kielholt bedankte sich in seinen schließenden Worten beim Vorstand, Beirat und den Mitgliedern des Fördervereins für die Unterstützung und Zusammenarbeit.

#### **Top 7 Jahresrechnung 2024(Anlage 4)**

In der Jahresrechnung begann Herr Friese mit der Darstellung von Guthaben 2024, der Einnahme durch Spenden, Beiträgen, Einnahmen aus Foto und Film/ Vermessungen und dem Sondervermögen der KSK, welches sich auf 118.668,68€ belief.

Dem standen Ausgaben in Höhe von 116.906,74€ gegenüber.

Im Einzelnen waren es die Ausgaben im Geschäftsbereich mit 21.979,74€, welche das festgelegte Budget von 15.000€ in einer Höhe von 6.979,79€ überstiegen.

Des Weiteren waren es die Freien Mittel des Direktors mit 7698,79€ und die Kostenstelle Umbau des Museums mit 6229,93€, welche von der festgelegten Höhe des Budgets abwichen. Diese Mehrkosten kamen in 2024 durch nicht vorhersehbaren Ereignisse zustande, konnten aber dank guter Haushaltsführung ausgeglichen werden. Alle restlichen Kostenstellen blieben im Rahmen ihrer Budgetplanung.

Nachdem Herr Friese die Jahresrechnung der Mitgliederversammlung vorstellte, gab es einige Wortmeldungen und Fragen aus der Mitgliederversammlung zu den entstandenen Mehrkosten. Diese konnten durch den Vorstand beantwortet und geklärt werden. Weitere Fragen gab es im Anschluss nicht.

#### **TOP 8 Bericht des Kassenprüfers (Anlage 5)**

Herr Thorsten von Scheffer erläuterte das Ergebnis der Kassenprüfung. Die Finanzen wurden am 03.01.2025 durch Herrn Thorsten von Scheffer und Herrn Siegfried Becker geprüft. Alle zur Prüfung notwendigen Unterlagen wurden vorgelegt, alle Buchungen waren korrekt und übersichtlich. Es gab keine Beanstandungen.

#### **TOP 9 Entlastung des Vorstandes**

Auf Vorschlag von Herrn Thorsten von Scheffer wurde der Vorstand durch die Versammlung mit folgendem Ergebnis entlastet:

**Abstimmungsergebnis:** Der Vorstand wurde mit **57 Ja-Stimmen und 8 Enthaltungen** entlastet

#### **TOP 10 Wahl des Schatzmeisters und des 2.stv. Vorsitzenden.**

Turnusmäßig musste der Schatzmeister neu gewählt werden.

Herr Westerkowsky möchte aus Altersgründen sein Amt als 2.stv. Vorsitzender abgeben.

## TOP 11 Wahlen

**Abstimmungsergebnis für den Schatzmeister: 60 Ja-Stimmen, 5 Enthaltung.**

Herr Friese nahm die Wiederwahl an

Zur Wahl des 2.stv. Vorsitzenden meldeten sich Herr Klaus Peter Lohmann und Herr Walter Heidelberg. In einer kurzen Rede stellten sie sich den Mitgliedern vor.

Herr Klaus Peter Lohmann war Berufssoldat und zum Dienstende als Leiter der Lehrsammlung tätig.

Herr Walter Heidelberg war Berufssoldat in der Bundeswehr und bis vor kurzem Vorsitzender des Kreisschützenverbandes Soltau.

Durch Vorschlag aus der Mitgliederversammlung wurde dann eine offene Wahl zum 2.stv. Vorstandsmitglied durchgeführt.

### **Abstimmungsergebnis:**

Auf Herrn Klaus Peter Lohmann entfielen: 40 Ja Stimmen

Auf Herrn Walter Heidelberg entfielen: 11 Ja Stimmen

Bei 14 Enthaltungen

Somit wurde Herr Klaus Peter Lohmann zum 2.stv. Vorstandsmitglied gewählt.

Herr Klaus Peter Lohmann nahm die Wahl an.

## TOP 12 Haushaltsplan 2025 (Anlage 5)

Herr Friese stellte der Mitgliederversammlung die zukünftigen Kostenstellen und deren Budgethöhe vor.

Er erläuterte hierbei die wichtigsten Änderungen für diesen Haushaltsplan.

- Zur Vereinfachung der Buchführung werden die Kostenstellen **Geschäftsbedarf**, **Besonderes Vorstand** und **Öffentlichkeitsarbeit** zu einer Haushaltsstelle **Geschäftsbedarf und Besonderes** zusammengefasst.
- Das **Projekt Bodenfund und Pz II** werden in der Haushaltsstelle **Umbaumaßnahmen** aufgenommen.
- Die **Hobbykommandanten** werden weiterhin in der Haushaltsstelle für die **Lehrsammlung** unterstützt.
- Die ständigen **Rücklagen** werden für das **Haushaltsjahr 2025 auf 3.000,00€ reduziert**.
- Die Unterstützung für **Objektankauf** und **Freie Mittel Direktor** werden weiterhin **anteilmäßig für das Haushaltsjahr 2025 berücksichtigt und bereitgestellt**.

Im Einzelnen zusammengefasst wird unten aufgeführter Haushaltsplan der Mitgliederversammlung vorgeschlagen.

### **Haushalt 2025**

|                                       |            |
|---------------------------------------|------------|
| Restmittel KSK (Stand 01.01.2025)     | 12.000,00€ |
| Geschäftsbedarf und Besonderes        | 17.000,00€ |
| Unterstützung Hobbykommandanten       | 3.500,00€  |
| Freie Mittel Direktor                 | 3.000,00€  |
| Objektankauf                          | 3.500,00€  |
| Umbaumaßnahmen (und Bodenfund, Pz II) | 12.000,00€ |
| Rücklagen                             | 3.000,00€  |

Auch hier gab es einige Nachfragen, die allesamt beantwortet wurden.

### TOP 13 Beschluss Haushaltsplan 2025(Anlage 5)

Der Haushalt 2025 wurde wie unter TOP 12 beschrieben zur Abstimmung vorgeschlagen.  
**Abstimmungsergebnis:** Der Haushalt wurde mit **61 Ja-Stimmen** und **vier Enthaltungen** genehmigt.

### TOP 14 Anträge

keine

### TOP 15 Anregungen und Anmerkungen

Fragen aus der Mitgliederversammlung:

Wird die Vergrößerung des Shop Bereichs bei einem Neu-Erweiterungsbau des Museums berücksichtigt?

Frau Engau antwortete, dass diese in der Planung mit berücksichtigt wird.

Wie sieht die Ersatzteilversorgung bei Exponaten aus, die nicht über die Bundeswehr beschafft werden können?

Hier antwortete Herr OTL Kielholt, dass die Ersatzteile durch die Hobbykommandanten zum Teil selbst in Eigenleistung instantgesetzt werden oder sie durch den Förderverein beschafft und bezahlt werden. Dieses ist natürlich abhängig vom Umfang der zu erwarteten Kosten und Nutzen des Exponates.

### TOP 16 Schließung der Versammlung

Der Vorsitzende bedankte sich für die Ausführungen und schloss um 16.25 Uhr die Versammlung.

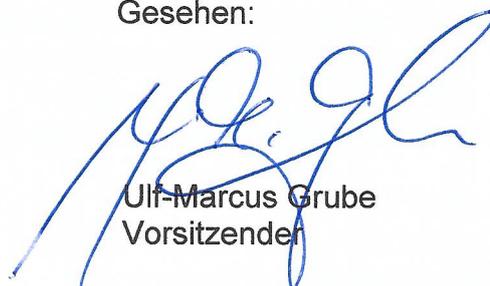
Munster, den 13.03.2025

Aufgestellt:



Wilhelm Buchterkirchen  
Geschäftsführer

Gesehen:



Ulf-Marcus Grube  
Vorsitzender

Anlagen:

1. Anwesenheitsliste
2. Einladung mit Tagesordnung
3. Bericht Direktor
4. Jahresrechnung 2024/ Haushaltsplan 2025
5. Bericht Kassenprüfer